

## **Fachausschuss Verkehr des Beirats Schwachhausen am 08.06.17**

### **Förderung der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge im öffentlichen Raum in Schwachhausen**

#### **Der Beirat Schwachhausen beschließt:**

Der Beirat begrüßt die Bereitschaft der swb AG eine Befragung im Beiratsgebiet durchzuführen, um mögliche Standorte für öffentliche Ladestationen für Elektrofahrzeuge zu finden.

Der Beirat wird im zuständigen Fachausschuss eine zielgerichtete Abfrage entwickeln und veröffentlichen, um herauszufinden an welchen Standorten zu diesem Zeitpunkt eine Infrastruktur für Ladesäulen für alle Beteiligten attraktiv ist.

Nach der Auswertung der beiden Befragungen wird der Beirat seine Möglichkeiten nutzen, um in Kooperation mit Behörden und Unternehmen die erforderlichen Schritte unternehmen, um in Schwachhausen die Voraussetzungen für eine zukunftsfähige Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge zu schaffen.

#### Erläuterung zum Beschluss:

Die Bundesregierung hat als Ziel ausgegeben, bis 2020 eine Million Elektrofahrzeuge auf Deutschlands Straßen zu bringen. Der Erfolg einer Elektrifizierung der Mobilität hängt in hohem Maße auch von der Verfügbarkeit von möglichst wohnraumnahen Lademöglichkeiten ab. In innerstädtischen Bereichen ist die Verfügbarkeit eines privaten Stellplatzes oder einer privaten Garage mit einer Lademöglichkeit für Elektrofahrzeuge die Ausnahme. Um die Möglichkeit zur Errichtung von Lademöglichkeiten für Elektromobile in den Wohnstraßen Schwachhausens zu prüfen und ggf. voranzubringen, hat es von Seiten des Beirats Gespräche mit der swb AG und dem Verkehrsressort gegeben. Die swb AG hat grundsätzliches Interesse bekundet und darüber hinaus angeboten, ca. 2.400 Haushalte im Bereich Schwachhauser Heerstraße, Heinrich-Heine-Straße, Kurfürstenallee und Kirchbachstraße in Form einer Hauswurfsendung anzuschreiben, um das Interesse der Wohnbevölkerung herauszufinden.

Bremen, 20.04.17

Stefan Pastoor, SPD-Fraktion

Dietrich Heck, Fraktion DIE GRÜNEN